

APRIL | MAI 2022

GEMEINDEBOTE

Evangelische
Marktkirchengemeinde Halle

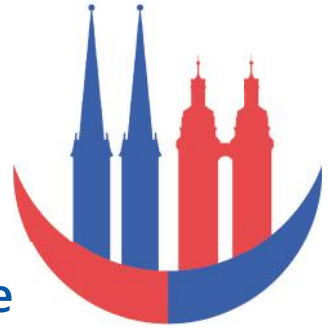


Foto: Simone CKant

A large, light-colored, rounded stone is the central focus. It has the German text 'WER WIRD DEN STEIN WEGROLLEN' carved into it in a dark, sans-serif font. The text is arranged in two lines: 'WER WIRD DEN STEIN' on the top line and 'WEGROLLEN' on the bottom line. The stone is set outdoors on a grassy area, with a church building visible in the background. The church has a brown roof and a large glass window on the right side.

- Ulrich Maurach - ein Nachruf - Seite 6
- Ostern in unserer Gemeinde - Seite 6 und 7
- Museumsnacht - Seite 10

WIR SIND FÜR SIE DA

Gemeindebüro

Bianca Reuter

0345|5170894| Fax: 0345|2093085
marktkirche.halle@web.de

An der Marienkirche 2, 06108 Halle (Saale)

Öffnungszeiten:

Mo. 14-16 Uhr | Di. 16-18 Uhr | Do. 14-16 Uhr | Fr. 10-12 Uhr

Gemeindepfarrerin

Simone Carstens-Kant

0345|2093086 | simone.carstens-kant@ekmd.de

Sprechzeit:

Di 14:00 -15:30 Uhr und nach Vereinbarung

Kreisfarrstelle für Cityarbeit

Ulrike Scheller

0345|69493018 | city@kirchenkreis-halle-saalkreis.de

Vikar

Alexander Tiedemann

alexander.tiedemann@ekmd.de

Vorsitzender Gemeindegemeinderat

Gottfried Koehn (V.i.S.d.P)

0172|5357941 | gottfried.koehn@t-online.de

Kantor

Irénée Peyrot

0151|53079912 | ipeyrot@gmx.net

Gemeindepädagogin

Constance Müller

constance.mueller@marktkirche-halle.de

Küster

Mario König

0152|36788495 | kuester@marktkirche-halle.de

Seniorenchor

Susanne Zeh-Voß

0345|3889208 | susa.c.voss@posteo.de

Marienbibliothek

Anke Fiebiger

0345|5170893 | info@marienbibliothek-halle.de
www.marienbibliothek-halle.de

Öffnungszeiten:

Forschungslesesaal: Mo. u. Do. 14-17 Uhr |
Führungen nach Voranmeldung

Kindertagesstätten

Evang. Kita St. Georgen

Leiterin: Kerstin Jugel

Evang. Integr. Kita St. Ulrich

Leiterin: Eva-Maria Wiesemann

Evang. Kita Marktspatzen

Leiter: Martin Zeidler

Ratswerder 5, 06108 Halle | 0345|2028577

georgen.zweckverband@googlemail.com

Wilhelm-Külz-Str. 21, 06108 Halle | 0345|2029958

kita-st-ulrich@zweckverband.org

Adam-Kuckhoff-Str. 24, 06108 Halle | 0345|2023431

kita-marktspatzen@zweckverband.org

Wer wird den Stein wegrollen?

Während ich dieses schreibe, wird die Ukraine von Luftangriffen erschüttert. 1.200 Erwachsene und 99 Kinder, Menschen der ukrainischen Zivilbevölkerung, sind bereits ums Leben gekommen. Weitere werden folgen. Kinder, Frauen, alte Menschen. Nicht zu vergessen die Soldaten.

Während ich dieses schreibe, sitzen Menschen an den Betten Sterbender. Krebs, Corona, Herzinfarkt. Menschen, nicht nur im gesegneten Alter von über 80 Jahren.

Wer rollt den Stein weg? Von den müde gewordenen Herzen? Von der Enge meiner Seele? Wer?

Die drei Frauen gehen am Ostermorgen an das Grab Jesu. Die bange Frage, wer ihnen den Stein von der Öffnung zur Grabkammer wegrollt, ist schon beantwortet. Der Stein ist weg. Das Grab ist offen. Und leer.

Kaum zu begreifen, was da geschehen ist. Auch alle Zweifel helfen nicht - das Grab bleibt offen und leer. Den Frauen ist es egal, wie das geschehen ist. Egal auch, wer dafür verantwortlich ist. Es ist jetzt nur noch wichtig, der Zukunft die Türen weit zu öffnen. An der Hoffnung festzuhalten, dass Gott einst eine Wendung der Zeit herbeiführen wird. Er hat ja schon begonnen.

Ich halte mich in diesen schlimm bewegten Tagen an dieser Hoffnung fest. Ich hoffe, dass das Osterfest auch in diesem Jahr spüren lässt, dass es jenseits der Steine, jenseits von Hass und Gewalt, jenseits des Todes eine andere Wirklichkeit gibt. Ich kann und will von meiner Hoffnung nicht lassen, dass Gott etwas anderes vorhat. Vielleicht nicht in diesem Leben. Vielleicht nicht in dieser Welt.

Aber begonnen hat es schon. Damals in Jerusalem.

Übrigens: Der Stein auf dem Foto steht im Kloster Helfta, vor den Toren der Lutherstadt Eisleben. Er wurde in einem Steinbruch in der Nähe von Bethlehem in Israel gebrochen und in der Dombauhütte in Köln bearbeitet. Auf seinem Weg ins Kloster Helfta stand er zeitweilig auch im Berliner Reichstagsgebäude. Seit reichlich zwanzig Jahren steht er nun am festen Ort und bewegt Menschen dazu, sich selbst die Frage zu stellen.

Simone Carstens-Kant

Aneinander denken - füreinander beten

BESTATTET WURDEN:

Irene Brodt - 88 Jahre

Susanne Kirsten - 59 Jahre

Susanne Dorscheid - 86 Jahre

Ulrich Maurach - 84 Jahre

GETAUFT WURDEN:

Jakob Kettmann

Stephan Brunner

GOTTESDIENSTE

So 03.04. | 10 Uhr

Gottesdienst-Vorstellung der Konfirmanden

Pfrn. S. Carstens-Kant

So 10.04. | 10 Uhr

Gottesdienst mit Taufe

Pfrn. S. Carstens-Kant

Do 14.04. | 18 Uhr | Gründonnerstag

Abendmahlsfeier

Pfrn. U. Scheller

Fr 15.04. | 15 Uhr | Karfreitag

Gottesdienst mit Kantate

Vikar A. Tiedemann

So 17.04. | 5.30 Uhr | Ostersonntag

Feier der Osternacht mit Taufe und Abendmahl

Sup. Kant und Pfrn. Carstens-Kant

So 17.04. | 10 Uhr | Ostersonntag

Gottesdienst mit Abendmahl

Pfrn. U. Scheller

Mo 18.04. | 10 Uhr

Gottesdienst mit Taufen und Kantate

Pfrn. S. Carstens-Kant

So 24.04. | 10 Uhr

Gottesdienst

Pfrn. S. Carstens-Kant und M. Stachowski

So 01.05. | 10 Uhr

Gottesdienst

Pfrn. U. Scheller

So 08.05. | 10 Uhr

Gottesdienst

Pfrn. G. Eichert

So 15.05. | 10 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl

Pfrn. S. Carstens-Kant

So 22.05. | 10 Uhr

Gottesdienst mit Kantate

Prädikant i.A. M. Stachowski

Do 26.05. | 10 Uhr | Himmelfahrt

Andacht

Pfrn. S. Carstens-Kant

So 29.05. | 10 Uhr

100 Jahre Händelfestspiele Festgottesdienst

Pfrn. S. Carstens-Kant

Andachten und besondere Gottesdienste

Abendgottesdienst

Fr 08.04. | 20.00 Uhr | Marktkirche

„Freier Fall“

Citypfarrerin Ulrike Scheller

Fr 06.05. | 20.00 Uhr | Marktkirche

„Gottes Garten, Kraut und Rüben“

Citypfarrerin Ulrike Scheller

Abendmahlsandacht

Sa 30.04. | 28.05. | 18.00 Uhr

Andacht im Marthahaus

Mi 06.04. | 04.05. | 9.30 Uhr

Pfrn. Simone Carstens-Kant

Friedensgebet

jeden Montag | 17.00 Uhr

Marktkirche

Gehörlosengottesdienst

Fr 01.04. | 06.05. | 03.06. | 14.00 Uhr

Pfr. Eckart Warner

Ulrichszimmer

Kindergartengottesdienst

Fr 22.04. | 27.05. | 10.00 Uhr

Gemeindepädagogin Constance Müller

Gertraudenkapelle

Kurse, Kreise, Chöre ...

Christenlehre

dienstags 15.00 Uhr | (nicht in den Ferien)
Georgenzimmer, C. Müller

Konfirmandenkurs 7. Kl.

26.04. | 10.05. | 16.15 Uhr
Ulrichszimmer, S. Carstens-Kant

Konfirmandenkurs 8. Kl.

Di 05.04. | 19.04. | 03.05. | 17.05. | 31.05. |
16.15 Uhr
Ulrichszimmer, A. Tiedemann

Konfirmandenkurs 9. Kl.

Fr 22.04. | 13.05. | 17.00 Uhr
Ulrichszimmer, S. Carstens-Kant

Junge Gemeinde

Di 05.04. | 19.04. | 03.05. | 17.05. | 31.05. |
17.30 Uhr
Schülerwohnung, C. Müller / A. Tiedemann

Marktkantorei

donnerstags | 19.30 Uhr
Gertraudenkapelle, I. Peyrot

Seniorenchor

Di 05.04. | 19.04. | 03.05. | 17.05. | 31.05. |
14.30 Uhr
Gertraudenkapelle, S. Zeh-Voss

Senioren-Gesprächskreis

Mi 13.04. | 27.04. | 11.05. | 25.05. | 14.30 Uhr
Moritzzimmer, S. Carstens-Kant

Senioren-Bibelkreis

Fr 08.04. | 22.04. | 06.05. | 20.05. | 14.00 Uhr
Moritzzimmer, S. Carstens-Kant

Hauskreis

Gesprächskreis „Luther lesen“

27.04. | 25.05. | 17.00 Uhr
Moritzzimmer, S. Carstens-Kant

Gemeindekirchenrat

Mi 06.04. | 04.05. | 19.30 Uhr

Kirchenmusik in der Marktkirche

Gottesdienst mit Kantate am Karfreitag, 15.04.2022, 15.00 Uhr

Heinrich Schütz „Die sieben Worte Jesu am Kreuz“

Gottesdienst mit Kantate am Ostermontag, 18.04.2022, 10.00 Uhr

Johann Pachelbel „Christ ist erstanden“

Gottesdienst mit Kantate am 22.05.2022, 10.00 Uhr

Johann Sebastian Bach „Wahrlich, wahrlich, ich sage euch“

Orgelmusik an der Schuke-Orgel

voraussichtlich ab 5. April: dienstags, 16.00 Uhr und donnerstags, 12.00 Uhr
jeweils 30 min | Eintritt frei

Händelfestspielmusiken

ab 27. Mai täglich um 12.00 Uhr | Eintritt frei

Ulrich Maurach (8.2.1938 - 8.2.2022) - ein Nachruf



In den Jahren 2014 bis 2019 war Ulrich Maurach Mitglied im Gemeindegkirchenrat unserer Gemeinde. Noch vor Beginn des 2. Weltkrieges in Berlin geboren, fand er auf dem Laurentiusfriedhof in Halle seine letzte Ruhestätte und wurde kirchlich beerdigt. Die Familie, Freunde und Weggefährten nahmen Abschied von einem Menschen, der große Bereitschaft zeigte, Verantwortung zu übernehmen und diese auch auszufüllen. Ulrich Maurach unterstützte schon in den Neunziger Jahren als Fernsehjournalist mit seinen Beiträgen die vielen notwendigen Bauvorhaben in der Marktkirchengemeinde und ihren Kindergärten. Bei der sogenannten ‚Jahrhundertflut‘ 2013 unterstützte er die in Not geratene KITA St. Georgen durch das Einwerben von Spenden. Film- und Wortbeiträge sowie eine zusammenfassende Broschüre zeugen von

seinem tatkräftigen Handeln. Nach seinem Ruhestand fand sich für ihn die Möglichkeit für weiteres bürgerschaftliches Engagement, bei uns in der Gemeinde und weit darüber hinaus. Wir verdanken ihm neben der maßgeblichen Initiative zur Gründung des Fördervereins Marktkirche Halle (Saale) e.V. eine Vielzahl von Vorschlägen, die Außenwirkung der Marktkirche in der Stadtgesellschaft und darüber hinaus zu verbessern. Die derzeitigen umfangreichen Baumaßnahmen begleitete Ulrich Maurach trotz seiner fortschreitenden Krankheit mit wachem Interesse, und die dadurch eingeschränkten Möglichkeiten waren für ihn bis zuletzt eine kreative Herausforderung.

Ulrich Maurach beschenkte unsere Gemeinde mit seiner Gabe, Andere mitzureißen, er beschenkte uns mit Tatkraft und mit seiner Verlässlichkeit. Es heißt: Dankbarkeit wandelt Erinnerungen in stille Freude. Dass dies gelingen möge, wünsche ich uns allen.

Gottesdienste zum Osterfest für alle



Dieses Jahr werden wir Ostern wieder in einer aufgeräumten Kirche feiern. Wir laden herzlich ein zur Abendmahlsfeier am **Gründonnerstag um 18.00 Uhr**.

Am **Karfreitag um 15.00 Uhr** sind Sie zum musikalischen Gottesdienst eingeladen. Zu hören werden „Die sieben Worte Jesu am Kreuz“ von Heinrich Schütz sein.

Am **Ostersonntag** beginnen wir in der Dunkelheit **um 5.30 Uhr** mit der Feier der **Osternacht**. In diesem Gottesdienst feiern wir eine Taufe und das Abendmahl. Anschließend sind alle zum **Osterfrühstück** im Ulrichszimmer eingeladen. Brötchen und Kaffee stehen bereit, Wurst, Käse und Marmelade können Sie gern beisteuern.

Um **9.00 Uhr** findet auf dem **Stadtgottesacker die Wandlandacht** statt.

Um **10.00 Uhr** feiern wir den **Festgottesdienst** mit Abendmahl.

Ostermontag feiern wir um **10.00 Uhr** Gottesdienst mit zwei Kindertaufen und hören eine Kantate.

Anhalten!

Du würdest gerne mal wieder über Fragen der Menschheit nachdenken wie: Wofür leben wir? Wie geht man mit dem eigenen Sterben um? Was passiert nach dem Tod? – Nichts? Aus die Maus? Vom Himmel mit Harfe in der Hand auf die Welt gucken oder nur noch die Herrlichkeit Gottes betrachten? Dann könnte unser kleines Projekt etwas für dich sein!

Für die Tage von Gründonnerstag bis Ostersonntag wird es verschiedene Angebote geben, bei denen wir uns diesen Themen widmen wollen. Was das alles ist, siehst du hier in der Veranstaltungstabelle. Schau doch mal, was dir gefallen könnte und komm vorbei!

Für die **eingerahmten Veranstaltungen** brauchen wir deine **Anmeldung**, um sie besser koordinieren zu können. Das Anmeldeformular findest du hinter dem QR-Code. Die Anmeldefrist endet am 06.04.2022.

Wir freuen uns auf dich!

Gründonnerstag, 14.04.22	Karfreitag, 15.04.22	Karsamstag, 16.04.22	Ostersonntag, 17.04.22
18 Uhr Fußwaschung und Tischabendmahl (Marktkirche)	10 Uhr Kreuzwegandacht (Döläuer Heide; Treffpunkt: Hubertusplatz) Anschließend: Picknick <i>Bring bitte etwas zum Teilen und Sitzen mit!</i>	17 Uhr Vesper (Marktkirche)	05:30 Uhr Osternacht (Garten des Schlesischen Konvikts) Anschließend: Gemeinsames Frühstück <i>Bring bitte etwas zum Teilen mit!</i>
		18 Uhr Zeit der Stille (Marktkirche)	10 Uhr Ostergottesdienst (Marktkirche)
		19 Uhr Gespräch am Lagerfeuer mit Klinikseelsorger Samuel Hüfken (Innenhof des Gemeindehauses)	
		Ab 21 Uhr Gemeinsame Übernachtung (Aula des Schlesischen Konvikts)	

14. Mai - Freiwilligentag an der Grünen Oase

Die Kastanie auf dem Hügel in der **Kleinen Klausstraße** streckt schon kleine Knospen in die Frühlingsluft, unter dem Laub rascheln die Käfer und die Menschen suchen die Sonnenwärme. Damit unsere Grüne Oase ihrem Namen gerecht wird, machen wir am 14. Mai **ab 10 Uhr** Frühjahrsputz. Helfen Sie uns mit! Arbeitshandschuhe, Harke, Hacke und Straßenbesen wären eine große Hilfe!

Der Bau in der Kirche ist fertig - wir feiern ein Fest!



Am 18. und 19. Juni!

Unter großem Zeitdruck werden nun die letzten Handgriffe getan. Die Gerüste sind schon weg, Staub liegt noch auf den Stühlen, das große Gemälde an der Ostwand scheint frische Farben bekommen zu haben, die neuen Lampen werden ausgerichtet, Lautsprecher warten darauf, in Betrieb genommen zu werden.

Lange hat es gedauert. Nun aber ist es soweit: Wir können unsere Kirche wieder in voller Größe bestaunen und in ihr Gottesdienst feiern, Musik hören, Filme gucken, Kaffee trinken, mit Sekt anstoßen, zur Ruhe kommen.

Am Wochenende 18./19. Juni wollen wir mit Ihnen feiern. Merken Sie sich das Datum vor. Ein genaues Programm veröffentlichen wir rechtzeitig.

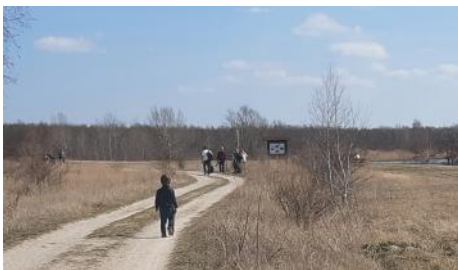
Jubelkonfirmation - 18. September

Alle zwei Jahre laden wir herzlich zur Jubelkonfirmation ein. Wer also vor 50, 60, 70, 75 und sogar 80 Jahren konfirmiert wurde, ist herzlich eingeladen, sich in einem festlichen Gottesdienst segnen zu lassen. Im Anschluss bleiben wir noch ein wenig zusammen, um bei einer Tasse Kaffee aus den alten Zeiten zu erzählen. Melden Sie auch gern, wenn Sie bereits im Jahr zuvor konfirmiert wurden oder in einem anderen Ort.

Da sich viele Namen geändert haben, auch die Adressen nicht mehr dieselben sind, bitten wir Sie herzlich: Informieren Sie Ihre Mitkonfirmanden, damit sich alle Interessierten anmelden können. Vielen Dank!

Rückblick: Familienwandertag am 27. März

Mit einem musikalischen Gottesdienstauftakt begann der Familienwandertag am letzten Sonntag im März. Bei herrlichem Sonnenschein und wunderbaren Temperaturen ging es los



zum Wallendorfer See. Die Jüngsten waren 4, die Ältesten um die 60 Jahre alt. Die einen durchtrainiert durch regelmäßiges Wandern, die anderen noch auf der Suche, ob Wandern wirklich eine schöne Art der Fortbewegung ist. Am Aussichtspunkt hatten wir schon 3 km geschafft und breiteten unsere Decken aus. Jetzt gings ans Teilen. Selbstgebackenes Brot, Gummibärchen, Peperoni - alles was das Herz begehrt, war zu haben und machte die Runde.

Einige waren mutig und nahmen auch noch die restlichen 6,8 km in Angriff. Andere kehrten um, damit der Spaß sich nicht ins Gegenteil verkehrt.

Der Familienwandertag war übrigens der Ersatz für die wegen Corona abgesagte Familienfreizeit. Ich finde ja, man könnte im kommenden Jahr beides machen.

Simone CKant

„DENKSTUBEN. IMPULSE AN DER MARKTKIRCHE“



Ab Mai 2022 öffnen wir wieder die grünen Türen der historischen Gebetstübchen für neue künstlerische Formate, Begegnungen und Perspektiven. Verschiedene Narrative und Installationen nehmen Bezug auf die vorgefundenen Situationen und lassen Verbindungen zum öffentlichen Raum entstehen. Das Programm wird von der Kunststiftung Sachsen-Anhalt unterstützt und ist eine Anschlussförderung an die der Beisheim Stiftung.

Konzeption und Durchführung:

Marktkirchengemeinde und **capeller**architekten

Das erste von drei Themen ist

„IMPROVISIEREN – VISION UND PERFORMATIVITÄT“.

Einblick – Ausblick – Entdecken. Öffnen – Einladen – Beobachten, sowie Experimentieren – Erzählen – in Szene setzen.

Was kann diese Schnittstelle zum Stadtraum, was kein anderer Ort schafft? Welche Impulse entstehen?

Am **Samstag, 7. Mai, 14:00 Uhr** findet mit „Zeitschwellen“ eine performative Aktion des Kollektivs „stiftung freizeit“ in den Gebetstübchen (Südseite) statt, bei der verschiedene Formate der Wahrnehmung und die Entschleunigung eine Rolle spielen.

<http://www.stiftungfreizeit.com/>

Am **Freitag, 13.5.**, findet um **19:00 Uhr** die Vernissage zur szenischen Projektion der Lichtkünstler von „prjkr“ in den Gebetstübchen (Nordseite) statt.

<https://prjkr.net/>



Museumsnacht

Am 7. Mai ist es nach zwei Jahren Corona-Zwangspause endlich wieder soweit: Eintauchen in die Museumsnacht in Halle (Saale) und Leipzig – diesmal unter dem Motto „Vielfalt erleben“. Auch die Marienbibliothek öffnet von 18 bis 24 Uhr ihre Türen. Tickets können ab dem 11. April online und an ausgewiesenen Vorverkaufsstellen in beiden Städten aus einem begrenzten Ticketkontingent erworben werden. Der Preis beträgt wie zur letzten

Museumsnacht zehn Euro, ermäßigt acht Euro bzw. fünf Euro. Kinder und Jugendliche bis einschließlich 18 Jahre haben freien Eintritt. Alle Informationen sind ab 11. April unter www.museumsnacht-halle-leipzig.de zu finden.

Kabinettausstellung

Im Mittelpunkt der diesjährigen Kabinettausstellung steht das hundertjährige Jubiläum der Händelfestspiele.

Der originale Tauf- und Sterbeeintrag Händels in den Kirchenbüchern der Marktkirchengemeinde sowie zahlreiche andere Dokumente rund um die Händelfamilie und die Festspielgeschichte können erstmals zur Museumsnacht am 7. Mai, vom 30. Mai bis 3. Juni sowie vom 7. bis 10. Juni jeweils 11 Uhr im Rahmen öffentlicher Sonderführungen sowie nach Voranmeldung bis zum 31. Oktober 2022 entdeckt werden.

Anmeldung Führungen: info@marienbibliothek-halle.de / 0345 5170893

Bild rechts: Dieses Plakat ist mit einer handschriftlichen Bemerkung versehen, dass der Küster es bitte an der Kirchentür anbringen soll. Zum Glück hat er es nicht getan und so ist dieses Zeitzeugnis bis heute als vermutlich einziges Exemplar in Halle erhalten geblieben.



Aus der Februarsitzung des Gemeindegkirchenrates

Die Planung des Finanzhaushaltes bestimmte zu einem wesentlichen Teil die Februarsitzung. Da viele Fragen noch geklärt werden mussten, wurde für die endgültigen Beschlüsse dafür eine Sondersitzung vereinbart.

Die Bau- und Sanierungsarbeiten an der Marktkirche laufen derzeit in die vorläufige Endphase. Noch gibt es einzelne Probleme, die sich so nach und nach lösen lassen müssen, um im Zeitplan zu bleiben. Dies betraf zum Beispiel das zukünftige Stuhllager.

Eine, noch zusätzlich in den Plan genommene Reinigung des großen Lünettenbildes konnte abgeschlossen werden. Über den Ablauf einer möglichen feierlichen Eröffnung des renovierten Innenraumes der Marktkirche wurden erste Überlegungen angestellt.

Bauen, Bauen, Bauen- ein immer wiederkehrendes Thema in den GKR- Sitzungen. Der Bau- und Finanzausschuss hatte beschlossen, die Fenster in den Predigerhäusern einer Sanierung unterziehen zu lassen. Leider gab und gibt es noch eine größere Anzahl weiterer Baustellen. Nicht alle können kurzfristig abgearbeitet werden, da wie so oft eine ausreichende Finanzierung fehlt. Der GKR wurde darüber informiert, dass der Seelsorgevertrag zwischen der Marktgemeinde und der Stiftung Marthahaus zum 31.12.2022 aufgehoben wird.

Für uns alle überraschend und unter großem Bedauern teilte Frau Wiltrud Schmidt ihren Rückzug aus dem GKR mit. Sie tritt aus persönlichen Gründen zurück.

Aus dem Gemeindegkirchenrat grüßt sie ganz herzlich R.Hentzschel

Aus der Märzszitzung des Gemeindegkirchenrates

Vor Beginn der Sitzung verabschiedete Herr Koehn unsere stellvertretende Kirchenälteste Frau Schmidt mit Blumen, Wein und einem Notenblatt aus der Marienbibliothek von Heinrich Schütz. Sie hat ihr Amt im Februar niedergelegt und bleibt aber dennoch der Marktgemeinde aktiv erhalten.

Unsere Gemeindepädagogin Frau Müller berichtete von ihrer Arbeit während der Coronapandemie. Die Kinder und Jugendlichen zeigten trotz der Schwierigkeiten großes Interesse an der Christenlehre.

Danach beschloss der GKR das Gemeindeprojekt von unserem Vikar Herrn Tiedemann unter dem Namen „Tod und Auferstehung“.

Außerdem wird weiter investiert. Die Brandmelde- und Löschanlage der Marienbibliothek wird dank des kirchenkreislichen Baulastfonds erneuert. Für die Kita „Marktspatzen“ wird ein Kredit aufgenommen, damit notwendige Maßnahmen endlich umgesetzt werden können.

Die Räumlichkeiten unserer Gemeinde für das Kirchenasyl werden in besonderen Härtefällen nun auch für Flüchtlinge aus der Ukraine zur Verfügung gestellt.

Der Beschluss zum Vertrag mit der Evangeliumsgemeinde bezüglich des Grundstückes St. Georgen wurde verschoben. Am Schluss wurde noch kontrovers über die Ausgestaltung der Feierlichkeiten nach Beendigung der Baumaßnahmen diskutiert.

Marcel Kieslich

Freundeskreis der Marienbibliothek



1991 gründeten Liebhaber alter Drucke einen Freundeskreis. Der Freundeskreis organisiert die Restaurierung der alten Buchbestände, sowie Vorträge, Exkursionen und Kabinettausstellungen und initiiert Publikationen zur Sammlung. Der Jahresbeitrag beträgt derzeit 15,00 Euro.

Freundeskreis der Marienbibliothek e.V.

An der Marienkirche 1, 06108 Halle
Tel.: 0345 – 51 70 893 | E-Mail: info@marienbibliothek-halle.de
Konto: IBAN: DE50 8005 3762 0385 3199 04
BIC: NOLADE21HAL (Saalesparkasse)

Reparieren + Restaurieren - JEDER EURO HILFT -



Das Signet des Fördervereins zeigt als Grafik den Schlussstein im Gewölbe der Marktkirche. Im Jahr 1554 wurde sie vollendet. Sie zu erhalten, erfordert ständige Instandsetzungs- und Restaurierungsmaßnahmen. Um die Gemeinde bei der Finanzierung zu unterstützen, bemühen wir uns um Spenden und führen Informationsveranstaltungen durch. Alle Erträge dienen ausschließlich der Erhaltung der Marktkirche. Gern stellen wir Ihnen für Spenden ab 100,- € eine Spendenbescheinigung aus.

Unser Spendenkonto: IBAN: DE 95 8005 3762 1894 0585 49
BIC: NOLADE21HAL * Saalesparkasse

IMPRESSUM

Gemeindebote der Evangelischen Marktkirchengemeinde Halle (Saale)

Herausgegeben vom Gemeindegemeinderat (V.i.S.d.P.)

Satz u. Layout: Digitales Gemeindebrief-Portal

Herstellung: DRUCKWERK, 06114 Halle (S.)

Datenschutz:

Wir bitten um einen Hinweis, wenn keine Veröffentlichung in der Rubrik 'ANEINANDER DENKEN-FÜREINANDER BETEN' gewünscht wird.

Wir freuen uns sehr über finanzielle Unterstützung und danken Ihnen, wenn Sie die Gemeindeaufgaben mit Ihrer Spende unterstützen. Gerne können Sie uns auch zweckgebundene Spenden zukommen lassen, die wir selbstverständlich Ihrem Wunsch entsprechend verwenden.

Gemeindekonto für Spenden und Gemeindebeiträge

IBAN: DE74 8005 3762 0381 0108 29 (Saalesparkasse Halle)
Spenden sind steuerlich absetzbar. Bis 300 € genügt der Kontoauszug als Nachweis!